

Zeitschrift: Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker
= Bulletin / Association des Actuaires Suisses = Bulletin / Association of
Swiss Actuaries

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker

Band: - (1980)

Heft: 2

Artikel: Ernennung von Professor Hans Ammeter zum Ehrenpräsidenten

Autor: Bühlmann, Hans

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-571115>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HANS BÜHLMANN, Zürich

Ernennung von Professor Hans Ammeter zum Ehrenpräsidenten

Hans Ammeter ist 1912 im Bernbiet geboren. Bald kam er aber nach Zürich, wo er die Oberrealschule besuchte. Als Sohn einer kinderreichen Familie musste er nach der Maturität auf ein Studium verzichten und trat somit mit 20 Jahren bereits als Mathematiker bei der Rentenanstalt ein. Wie Sie wissen, hat er dieser Gesellschaft 46 Jahre lang gedient, in den letzten Jahren als Generaldirektor.

Hans Ammeter ist eine der ungewöhnlichen Persönlichkeiten, die sich durch fast nichts entmutigen lassen. Auch die Tatsache, dass er aus finanziellen Gründen nicht studieren konnte, hat er nicht zum Anlass der Resignation genommen. Im Gegenteil, in nächtlichem Selbststudium hat Hans Ammeter Ausserordentliches geleistet. Zu Beginn der 50er Jahre wurde die internationale Fachwelt plötzlich auf die Arbeiten eines damals noch wenig bekannten Mathematikers in Zürich aufmerksam. Er hatte die kollektive Risikotheorie nämlich für den Fall der schwankenden Grundwahrscheinlichkeiten modifiziert, was die ganze Theorie den Anwendungen viel näher brachte. Sie wissen es, dieser damals noch nicht so bekannte Mathematiker ist Hans Ammeter. Inzwischen hat sich das mit der Bekanntheit aber wesentlich geändert. 1957 Astin-Gründungsmitglied, 1964 Ehrendoktor der ETH, wo Herr Ammeter seit 1966 auch unterrichtet und wo ihm 1973 der Professortitel zuerkannt wurde. Auch die ausländischen Aktuarvereinigungen haben seine Verdienste geehrt. So ist Hans Ammeter korrespondierendes Mitglied (resp. ausländisches Ehrenmitglied) der folgenden Vereinigungen:

Institute of Actuaries

Instituto de Actuarios Españoles

Deutsche Gesellschaft für Versicherungsmathematik

Institut des Actuaires Français

Istituto Italiano degli Attuari

Svenska Aktuarieföreningen

Ammeters Werk zu beschreiben, fällt nicht einfach. Neben seinen grundlegenden Beiträgen zur kollektiven Risikotheorie mit Anwendungen bei der Berechnung von Stop-Loss-Prämien und Gewinnbeteiligungssystemen findet man auch einen Schwerpunkt in Erneuerungstheorie, interessante Beiträge zur Theorie der Extremschäden, Untersuchungen über die Solvenz von Versicherungsgesellschaften und einige hochinteressante historische Artikel. Die

Ausserordentlichkeit der Ammeter'schen Tätigkeit besteht unter anderem darin, dass er einen seltenen Sinn für praktische Anwendbarkeit besitzt.

Im Jahre 1968 trat Hans Ammeter in den Vorstand der Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker ein. 1971 war er bereits unser Präsident und was für einer! Lassen Sie mich nur einige Höhepunkte der Aktivitäten während seiner Präsidentschaft erwähnen: Aufwertung der Jahresversammlungen zu zweitägigen Veranstaltungen, Herausgabe von verschiedenen Festbänden anlässlich von Geburtstagen prominenter Mitglieder, Einführung von Prüfungen für Pensionsversicherungsexperten und – selbstverständlich – die Organisation des 21. Internationalen Kongresses der Versicherungsmathematiker in der Schweiz. Besonders für das Zustandekommen und Gelingen dieses säkularen Ereignisses kommen Dir, lieber Hans, ganz besondere Verdienste zu. Und so gäbe es auch keinen angemesseneren Zeitpunkt als jetzt, während des Kongresses, um Dich gebührend zu ehren und zu feiern.

Viele von uns haben Dich in den Jahren unserer Zusammenarbeit als Freund kennengelernt. Wir wissen auch, dass wir in Dir nicht nur einen hervorragenden Mathematiker, sondern auch einen grossen Geschichtskenner zum Kollegen haben, der uns mit seinen tiefen historischen Kenntnissen immer wieder bereichert hat. Wir beglückwünschen Dich zu Deinem Erfolg und danken Dir für Deinen grossen Einsatz. Die Ernennungsurkunde lautet wie folgt:

Lieber Herr Professor Ammeter,

Die Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker ehrt Sie als besonders hervorragendes Mitglied. Sie haben als Wissenschaftler und Praktiker die Versicherungsmathematik in unserem Land und international entscheidend geprägt. Angesichts Ihres besonderen persönlichen Verdienstes um das Zustandekommen und Gelingen des 21. Internationalen Kongresses in der Schweiz ernennt Sie die Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker zum Ehrenpräsidenten. In der 75-jährigen Geschichte unserer Vereinigung sind Sie das erste Mitglied, welches mit diesem Titel ausgezeichnet wird.

Wir zählen, lieber Herr Ammeter, auch weiterhin auf Ihre aktive Teilnahme am Geschehen in unserer Vereinigung und grüssen Sie mit kollegialer Herzlichkeit

Vereinigung schweizerischer Versicherungsmathematiker

Der Präsident